

Lehrablaufplan Physiklaborant*in 2022

Stand: September 2021

2022 August				September				Oktober				November				Dezember				2023 Januar						Februar				März				April				
31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17

Aufbau

Grundlagen

Jumpin	Elektr. und mech. Fertigungstechnik	üK Messmethoden extern [ETH]	Elektr. und mech. Fertigungstechnik	Ferien	Elektr. und mech. Fertigungstechnik	Schaltungs- und Messtechnik				Ferien	üK Werkstoffkunde extern [ETH]	Leiterplattenesign	
	Grundlagen												Hardware Engineering

Mai					Juni			
18	19	20	21	22	23	24	25	26

Vertiefung

erweiterte Grundlagen

Schaltungs- und Messtechnik	
-----------------------------	--

Kurzbeschreibung der Ausbildungsmodule

Einstiegswoche Jupln

Start in die Lehre. Aktivitäten wie Sport, Wanderungen, Workshops, usw. erleichtern den beruflichen Einstieg und fördern das gegenseitige Kennenlernen

Elektronische und Mechanische Fertigungstechnik

Elektronische Fertigungstechnik

Fertigungstechnik mit Schwerpunkt Prototypenbau, Produktionsunterlagen lesen und interpretieren, Montage- und Verdrahtungstechnik, einfache Mess- und Prüftechnik, Bauelementkunde, ESD-Schutzmassnahmen anwenden, Inbetriebnahme und Prüfprotokoll, Arbeitssicherheit

Mechanische Fertigungstechnik

Fertigungsunterlagen erstellen und interpretieren, Frontplatten und Gehäuse mit Handwerkzeugen und Bohrmaschinen bearbeiten, Mess- und Prüfmittel auswählen und anwenden, Arbeitssicherheit, es werden die Gehäuse für verschiedene Ausbildungsobjekte und ein Lötrahmen bearbeitet

Diverses

Fotografie und Bildbearbeitung

Einführung Kamera- und Aufnahmetechnik, digitale Bildaufzeichnung, Beleuchtungstechniken, Bildbearbeitung

Hinweis: 1 bis 3 Tage, verteilt über mehrere Wochen gegen Ende des Hardware-Engineering Moduls

Lern- und Leistungsdokumentation

Dokumentation der erworbenen Kompetenzen und Erfahrungen, Überprüfung der Ausbildungsziele und definieren von allfälligen Massnahmen

Schaltungs- und Messtechnik

Grundlagen Schaltungs- und Messtechnik

Arbeitssicherheit, Grundlagen Elektrotechnik anwenden, DMM, Oszilloskop, Frequenzgenerator und Netzgerät, Strom-, Spannungs- und Widerstandsmessungen, Messprotokolle, Überblick über die wichtigsten Bauelemente, interpretieren von Datenblättern, Dimensionierungen, Aufbau und Messung von Schaltungen, Grundlagen Digitaltechnik, Grundlagen der systematischen Fehlersuche und Störungsbehebung, Protokolltechnik, Analyse von Schaltungen, Grundlagen von Operationsverstärkern, Simulationen

Messmethoden[üK extern]

Physikalische Messungen durchführen und erfasste Daten auswerten, Messmittel wie Waagen, Datenerfassungsgeräte, Längen-, Volumen-, Kraft-, Druck-, Zeit-, Temperatur- und Feuchtigkeitsmessgeräte fachgerecht einsetzen

Werkstoffkunde [üK extern]

Typische Eigenschaften unterschiedlicher Werkstoffgruppen erfahren und deren Einsatzgebiete kennen, Versuche zur Ermittlung der Wäremausdehnung, thermischen und elektrischen Leitfähigkeit, chemischen Beständigkeit, optischen, magnetischen und Verschleiss-Eigenschaften

vertiefte Grundlagen Schaltungs- und Messtechnik

Detaillierte Betrachtung von Spule, Diode und Kondensator. Aufbau von Schaltreglern (Buck- und Boost-Converter), Pulsweitenmodulation. Schaltungen mit Operationsverstärkern aufbauen und ausmessen. Einsatz von MOSFET als Schalter und Gatetreiber in H-Brücken. Grundlagen von Wechselspannung und Filter. Endprodukt dieses Kurses ist ein 2.1 Bluetooth Lautsprecher.

Hardware Engineering / Projektarbeiten

Leiterplatten-Design

Einführung in den Leiterplattenentwurf mit dem CAD-System Altium-Designer, Symbole/Normen benennen, unterscheiden und zuordnen, Bibliotheken ändern und erweitern, Arbeitsunterlagen erstellen, Schaltungen analysieren, Bauelemente platzieren und verbinden, Geometrie- und Produktionsdaten erstellen, Anleitung LP-Produktion extern, Leiterplatte auf Fräspotter herstellen

Projektarbeit Grundlagen Hardware-Engineering

Die einzelnen Entwicklungsschritte eines Hardware-Projektes werden durchlaufen (Planung, Konzeptionierung, Realisierung...), Einsatz von Software-Tools wie Altium-Designer und Office, komplette Produktion inklusive Leiterplatten-Herstellung, das Endprodukt dieses Kurses ist ein Spiel mit dem Namen Senso. Weitere Inhalte sind: Einführung in das Projektmanagement (Projektdefinition, Planung, Steuerung, Kontrolle, Leistungs-, Termin- und Kostenziele, Einflussfaktoren für den Projekterfolg, etc.), Praktische betriebswirtschaftliche Aspekte im Alltag eines Lernenden (Kundenbedürfnisse, Beschaffung, Lieferanten, Nutzwertanalyse, etc.), Regeln für das Schreiben von technischen Berichten

Projektarbeit erweiterte Grundlagen Hardware-Engineering

Grundlagen Sensorik, Einsatz von Software-Tools wie Altium-Designer und Office, Entwicklung und Produktion inklusive Herstellung von Leiterplatten, das Endprodukt dieses Kurses ist eine einfache Wetterstation (zwei Temperaturen, rel. Luftfeuchtigkeit und Windgeschwindigkeit)